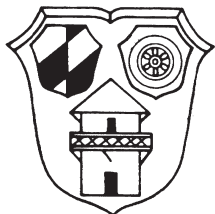


Amts- und Mitteilungsblatt



VERWALTUNGSGEMEINSCHAFT
KLEINWALLSTADT

mit dem Markt Kleinwallstadt
und der Gemeinde Hausen



Nr. 7

12. Februar 2015

Mitteilungen Verwaltungsgemeinschaft
Kleinwallstadt/Hausen

**Fahren Sie mit dem Bus innerhalb unserer Verwaltungsgemeinschaft
(Kleinwallstadt, Hofstetten und Hausen) mit der Tageskarte für nur 1 €**

Bereitschaftsdienste

- alle Angaben ohne Gewähr -

Allgemeinärzte

Der ärztliche Bereitschaftsdienst ist deutschlandweit unter der einheitlichen Rufnummer 116 117 zu erreichen. Bei akut lebensbedrohlichen Erkrankungen oder Verletzungen bleiben nach wie vor die Rettungsleitstellen zuständig, erreichbar unter der Nummer 112.

Zahnärzte

Samstag, 14.02., und Sonntag, 15.02.2015:
Ernst-Ulrich Grote,
Miltenberger Str. 1a, Obernburg,
Tel. 06022/623650

(Samstag, Sonntag, Feiertag: 10.00 – 12.00 Uhr/
18.00 – 19.00 Uhr)

Tierärzte

Samstag, 14.02., und Sonntag, 15.02.2015:
Frau Susanne Huber, Schopfäcker 5,
Weilbach OT Weckbach, Tel. 09373/204001

Rufbereitschaft: An Wochenenden von Freitag
19.00 Uhr bis Montag 7.00 Uhr. An Feiertagen
von 19.00 Uhr am Vorabend bis 7.00 Uhr des
folgenden Werktages.

Apotheken

- 14.02.: Markt-Apotheke, Mönchberg,
Hauptstr. 71, Tel. 09374/99927
Sebastian-Apotheke, Großostheim-
Wenigumstadt, Balduinistr. 4,
Tel. 06026/4883
- 15.02.: Turm-Apotheke, Großwallstadt,
Hauptstr. 19, Tel. 06022/22744
- 16.02.: Apotheke am Markt, Großostheim,
Breite Str. 6, Tel. 06026/4915
- 17.02.: Linden-Apotheke, Erlenbach,
Lindenstr. 29, Tel. 09372/8228
- 18.02.: Römer-Apotheke, Obernburg,
Römerstr. 43, Tel. 06022/4500
- 19.02.: Eichen-Apotheke, Obb.-Eisenbach,
Eichenweg 1, Tel. 06022/5700
- 20.02.: Mömlingtal-Apotheke, Mömlingen,
Hauptstr. 24, Tel. 06022/681857

Telefonseelsorge

0800/1110111, 0800/1110222
Anonym, kompetent, rund um die Uhr



Ambulanter Pflegedienst

Tel. 09372/2345

NOTFALLFAX für HÖRGESCHÄDIGTE
Integrierte Leitstelle (ILS)
Bayerischer Untermain in Aschaffenburg:
Faxnummer: 112 (vorwahlfrei)

Dorfhelferinnenstation

Einsatzleitung: Maschinen- u. Betriebshilfs-
ring Untermain e.V., Ansprechpartnerin:
Frau Gerlinde Kampfmann Tel. 06024/1083

**STROMVERSORGUNG - Kleinwallstadt,
Hofstetten und Hausen - bayernwerk**
Techn.Kundenservice Tel. 09 41 - 28 00 33 11
Baustrom/Hausan- Fax 09 41 - 28 00 33 12
schluss, Anschluss Photovoltaik,
Kabellagepläne, Gasleitungspläne
Zähler-u. Meßeinrichtungen
Tel. 09 41-28 00 33 77, Fax 09 41-28 00 33 78
Zählerstand

Serviceteam Jahresablesung, Zwischenable-
sung, Abmeldung Tel. 08 71 - 96 56 01 60
Serviceteam Einspeiser
Tel. 08 71 - 96 56 00 10

Bayernwerk/E.ON:

Stromrechnung
Fragen, Änderungen Tel. 08 71 - 95 38 62 00
zur Stromrechnung Fax 08 71 - 95 38 62 20
E-Mail: betreuung@eon.de

Störungsnummer Strom
Tel. 09 41 - 28 00 33 66

GASVERSORGUNG

Betriebsstelle Untermain, „Erlenbach“
während der Dienstzeit Tel. 09372/5085
Störungsdienst Gas Tel. 09 41- 28 00 33 55
(bayernwerk)
(Meldungen werden zu Ihrer Sicherheit aufge-
zeichnet)

WASSERVERSORGUNG/ABWASSERNETZ

Allgemeine Fragen zur Wasserversorgung und
für das Abwassernetz Kleinwallstadt u. Hofstet-
ten inkl. Stör- bzw. Schadensmeldungen im Be-
reich Wasser/Abwasser.

Zweckverband Main-Mömling-Elsava – AM- ME

erreichbar während der Geschäftszeiten (Mo. –
Do. 7.30 – 16.00 Uhr, Fr. 7.30 – 12.00 Uhr)
Allgemeine Rufnummer, Zentrale
Tel. 09372/135-950

Außerhalb der Geschäftszeiten:
Notfallservice Wasser Tel. 0160/96314460
Notfallservice Abwasser/Kanal
Tel. 0160/96314441

In anderen Stör- u. Notfällen, die im Zuständig-
keitsbereich des Marktes Kleinwallstadt liegen,
wählen Sie bitte die Servicenummer des Bau-
hofes Kleinwallstadt Tel. 208554
oder die Bereitschafts- Tel.-Nr. Tel. 21939

DEUTSCHE TELEKOM – Telefon

Störungsdienst Tel. 0800 / 3 30 20 00

KABEL DEUTSCHLAND – Kabelfernsehen

2 Störungsdienst Tel. 0800 / 5 26 66 25

Kreisverband
Miltenberg-Obernburg



**Bayerisches
Rotes
Kreuz**

Sozialstation Kleinwallstadt

Wallstraße 30, 63839 Kleinwallstadt
Tel. 06022/2089958, Fax 2088736
info@brk-mil.de

Die Erreichbarkeit ist rund um die Uhr gewährleistet

Sozialstation Kleinwallstadt

Wallstraße 17, 63839 Kleinwallstadt
Tel. 06022/5060250, Fax 2655860
e-mail: E-Berninger@caritas-MIL.de



In Notfällen ist die Station über die genannte Nummer rund um die Uhr erreichbar.

Sozialstation Kleinwallstadt

ARZT-HOFMANN, Schlosstr. 7,
63839 Kleinwallstadt
Tel. 06022/65 222 97
24 Stunden für Sie erreichbar!
www.kleinwallstadt-sozialstation.de

**Probealarm der Feuersirenen
am 14.02.2015**

Der nächste Probebetrieb der funkgesteuerten Feuersirenen im Landkreis Miltenberg findet am Samstag, den 14.02.2015, zwischen 11.00 und 11.30 Uhr statt.

Die Verwaltungsgemeinschaft weist darauf hin, dass wir in Kleinwallstadt, OT Hofstetten und Hausen nur freiwillige Feuerwehren haben. Das bedeutet, dass die Feuerwachen nicht immer besetzt sind. Im Notfall ist daher immer die 112 zu wählen. Dies ist die schnellste und sicherste Möglichkeit, die Feuerwehr zu alarmieren und größeren Schaden abzuwenden.

**Annahmeschluss
für das Amtsblatt Nr. 08/2015**

Wegen der Veranstaltung "Rathaussturm am Rosenmontag" ist Annahmeschluss für Texte und Inserate am Montag, den 16. Februar um 09.30 Uhr im Rathaus Hausen und im Rathaus Kleinwallstadt. Wir bitten den Termin genau einzuhalten, da Nachmeldungen nicht möglich sind.

Die Kasse der Verwaltungsgemeinschaft Kleinwallstadt erinnert an die Zahlungstermine 13.02.2015 und 15.02.2015.

Es werden folgende Steuern und Abgaben zur Zahlung fällig:

13.02.2015

Abrechnung Wasser/Abwassergebühren

15.02.2015

Grundsteuer A und B

15.02.2015

Gewerbsteuer

Wenn Sie der Verwaltungsgemeinschaft Kleinwallstadt ein SEPA-Lastschriftmandat erteilt haben, werden die jeweiligen Raten vom angegebenen Konto abgebucht.

Die Barzahler werden gebeten termingerecht zu zahlen, damit keine Mahngebühren und Säumniszuschläge anfallen.

Bitte geben Sie bei Zahlungen immer die Finanzadresse (FAD) an und beachten Sie dringend die unterschiedlichen Bankverbindungen für die Gemeinde Hausen und den Markt Kleinwallstadt.

Bankverbindungen für Markt Kleinwallstadt

RV Bank Miltenberg

Konto 121 371, BLZ 796 900 00

IBAN: DE39 7969 0000 0000 1213 71

BIC: GENODEF1MIL

Sparkasse Miltenberg

Konto 430 050 963, BLZ 796 500 00

IBAN: DE84 7965 0000 0430 0509 63

BIC: BYLADEM1MIL

Bankverbindungen für Gemeinde Hausen

RV Bank Miltenberg

Konto 144 371, BLZ 796 900 00

IBAN: DE33 7969 0000 0000 1443 71

BIC: GENODEF1MIL

Sparkasse Miltenberg

Konto 430 051 383, BLZ 796 500 00

IBAN: DE93 7965 0000 0430 0513 83

BIC: BYLADEM1MIL

Der Winter ist noch nicht vorbei!

Tipps und Hinweise zur Abfallentsorgung im Winter im Allgemeinen und zur Biotonne im Besonderen

Minustemperaturen im Winter können dazu führen, dass vor allem in den Biotonnen diese doch recht feuchten Abfälle zusammen- und am Behälter festfrieren. Dies hat zur Folge, dass der Abfall beim Entleeren nur unvollständig herausfällt, auch wenn die Mülltonnen beim Schüttvorgang mehrmals gerüttelt werden.

Sie können aber mithelfen, dass die Abfälle in den Mülltonnen nicht festfrieren:

- stellen Sie ihre Mülltonnen nach Möglichkeit kaltegeschützt, z.B. in einer Garage oder einem windgeschützten Carport, unter,

- stellen Sie die Mülltonnen nach Möglichkeit erst am Morgen des Abfuhrtages, **aber rechtzeitig** zur Abfuhr bereit,
- Bioabfälle sind aufgrund ihrer Feuchtigkeit besonders anfällig dafür, in den Tonnen festzufrieren. Die Bioabfälle sollte man deshalb auch im Winter in saugfähiges Papier, wie z.B. Zeitungen oder Kuchenkrepp, einpacken. Hilfreich ist es auch, vor dem Einfüllen der Abfälle den Boden der Mülltonne mit zusammengeknülltem Papier oder einer Eierschachtel auszulegen.
- lösen Sie den angefrorenen Inhalt der Mülltonnen kurz vor der Abfuhr vorsichtig mit einem Spaten oder ähnlichem innen von den Wänden des Gefäßes.

Bitte beachten Sie auch:

- Straßen, die wegen Schnee-, Matsch- oder Eisglätte während der Müllabfuhrtour **nicht anfahrbar** sind, werden **nicht wiederholt angefahren**. Stehen Ihre Abfälle also abends noch vor Ihrem Haus, dann können Sie davon ausgehen, dass ihre Straße nicht anfahrbar war. Holen Sie dann ihre Mülltonne(n) wieder zurück.
- Die nicht entsorgten Straßen und Straßenzüge werden von den Abfuhrfirmen registriert und an die Landkreisverwaltung gemeldet.
- Werden Mülltonnen auf Grund winterlicher Straßenbedingungen nicht entleert, stellen Sie bitte die Tonnen bei der nächsten turngemäßen Abfuhr wieder zur Leerung bereit. Beim ersten Abfuhrtermin nach Wegfall der winterlichen Behinderungen, **aber nur bei diesem ersten Termin**, dürfen Sie bei allen Abfallfraktionen Beistände dazu stellen, d.h.: zusätzlicher Restmüll in Ihren eigenen, gebührenfreien Müllsäcken, Bioabfall in Papiersäcken oder Kartons, Altpapier gebündelt oder in Kartons und gelbe Säcke, wie gewohnt. Verwenden Sie für Bioabfall und Altpapier auf keinen Fall Plastiksäcke. Notfalls können Sie Bioabfälle auch in die Restmülltonne geben.
- Es kann auch durchaus vorkommen, dass z. B. das Bioabfallfahrzeug morgens nicht zu Ihnen durchkommt, aber das Altpapierfahrzeug am Nachmittag die blaue Tonne entleert.

Bei weiteren Fragen wenden Sie sich gerne an die Abfallberater im Landratsamt Miltenberg, Herrn Fischer, 09371-501380 oder Frau Dr. Vieth, 09371-501384.

Landkreis Miltenberg befragt Eltern nach ihren Wünschen in der Familienbildung

Die Herausforderungen für Familien im alltäglichen Leben sind umfassend. Es fordert viel Geduld, Flexibilität und Engagement, um allen Bedürfnissen gerecht zu werden. Verantwortliche Erziehung stellt Eltern oft auch vor viele Fragen

wie zum Beispiel: Wie fördere ich mein Kind, ohne zu überfordern? Welchen Rahmen stecke ich? Wo und wie ziehe ich Grenzen? Wieviel Medienkonsum ist in Ordnung? Eltern suchen Informationen zu Themen, die Ihnen der Alltag mit ihren Kindern bringt. Familienbildung gibt hier in vielseitiger Form Rat und Unterstützung. In Vorträgen, Elternkursen, durch schriftliche Informationen oder Gruppenangebote geht sie auf Familien in verschiedenen Lebenslagen und Fragestellungen ein.

Der Landkreis Miltenberg nimmt am Förderprojekt zur strukturellen Weiterentwicklung von Familienbildung und Einrichtung von Familienstützpunkten teil. Ziel ist es, die Angebote für Familien im Bereich der Familienbildung bedarfsgerecht auszubauen und zu vernetzen. Außerdem sollen Familienstützpunkte entstehen, in denen Eltern als wohnortnahe Anlaufstelle Rat und Unterstützung finden. Bei dem Projekt stehen die Wünsche und Interessen von Familien im Mittelpunkt weiterer Planungen. Das Landratsamt fragt diese darum mithilfe von Fragebögen, die über Schulen und Kindertagesstätten an Eltern verteilt werden, ab. Nur durch eine rege Teilnahme und Unterstützung wird es möglich sein, die Angebote im Sinne der Familien zu gestalten.

Es besteht auch die Möglichkeit, den Fragebogen - unter anderem auch in türkischer und russischer Sprache - unter www.landkreis-miltenberg.de, Gesundheit-Soziales, Familie herunterzuladen und auszufüllen.

Fragen beantworten Ihnen gerne auch Frau Weimer (ursula.weimer@lra-mil.de) oder Frau Joos (claudia.joos@lra-mil.de).

Main-Limes-Realschule Obernburg

Aufnahmeverfahren für das Schuljahr 2015/2016

Die **Neuanmeldungen** (auch bei Teilnahme am Probeunterricht) für die Aufnahme in die Main-Limes-Realschule in Obernburg werden in der Zeit von

Montag, 11. Mai 2015,	8:00 - 12:00 Uhr
	und 14:00 - 16:00 Uhr
Dienstag, 12. Mai 2015,	8:00 - 12:00 Uhr
	und 14:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch, 13. Mai 2015,	8:00 - 12:00 Uhr
	und 14:00 - 16:00 Uhr
Freitag, 15. Mai 2015,	8:00 - 12:00 Uhr

im Sekretariat der Schule vorgenommen.

Angemeldet werden Grundschüler der 4. bzw. Haupt-/Mittelschüler der 5. Klassen sowie Gymnasiasten.

- Schüler der 4. Klasse benötigen im Übertrittszeugnis einen Notendurchschnitt von **2,66 oder besser** in den Fächern Deutsch, Mathematik und Heimat- und Sachunterricht.

Schüler mit einem Notendurchschnitt von **3,00** oder schlechter können am dreitägigen Probeunterricht **teilnehmen**. Bei entsprechender Leistung ist die Aufnahme an eine Realschule möglich.

- Schüler der **5. Klasse** einer Haupt-/Mittelschule benötigen im Jahreszeugnis der Jahrgangsstufe 5 in den Fächern Deutsch und Mathematik einen Notendurchschnitt von 2,5 oder besser. Eine Voranmeldung mit dem Zwischenzeugnis ist erforderlich.

Bei der Anmeldung sind das Übertrittszeugnis der Grundschule (bei Mittelschülern und Gymnasiasten das Halbjahreszeugnis) und eine Geburtsurkunde oder das Familienstammbuch vorzulegen. Ein Sorgerechtsbeschluss sowie Bescheinigungen über Teilleistungsstörungen sind gegebenenfalls mitzubringen. Für die Fahrkarte und den Schülerschein wird ein Passfoto benötigt.

Schüler, die im Übertrittszeugnis der Grundschule **nicht die Einstufung "geeignet für Realschule"** bekommen haben, nehmen an einem **Probeunterricht** teil, der von **Dienstag, 19. Mai, bis Donnerstag, 21. Mai 2015**, an der Main-Limes-Realschule Obernburg durchgeführt wird. **Auch für die Teilnahme am Probeunterricht ist eine Anmeldung erforderlich!**

In Zusammenarbeit mit der Musikschule Obernburg ist für musikalisch interessierte Schülerinnen und Schüler der **5. Klasse** wieder die Einrichtung einer **Orchesterklasse** geplant. Hier wird im Rahmen des Klassenmusizierens ein Blasinstrument und das Zusammenspiel in einem Orchester erlernt. Der Unterricht findet am Vormittag statt. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Verpflichtende Dauer: 2 Jahre. Kosten: ca. 35,00 € pro Monat für den zusätzlichen Unterricht mit Lehrern der Musikschule und Leihgebühr für das Instrument.

Nachmittag der offenen Tür am Donnerstag, 5. März 2015

Interessierte Eltern und ihre Kinder haben von 16:00 bis 19:00 Uhr die Gelegenheit, das Schulhaus und seine Räumlichkeiten bei angeleiteten Führungen durch Lehrkräfte kennenzulernen. Des Weiteren erhalten Sie Einblicke in unser facettenreiches Schulleben und die Besonderheiten der Main-Limes-Realschule Obernburg.

Besuchen Sie uns doch vorab bitte auf www.realschule-obernburg.de.

An diesem Nachmittag stehen wir Ihnen außerdem gerne bei Fragen zu den Übertrittsbestimmungen und den angebotenen Wahlpflichtfächergruppen (ab der Jahrgangsstufe 7) zur Verfügung.

Wahlpflichtfächergruppe I: Mathematisch-naturwissenschaftlich-technischer Bereich

- Die Fächer Mathematik, Physik und Chemie werden verstärkt unterrichtet. Charakteristisch

ist auch das Fach Informationstechnologie (6.-10. Klasse mit Schwerpunkt Technischem Zeichnen).

**Wahlpflichtfächergruppe II:
Wirtschaftswissenschaftlicher Bereich**

Kennzeichnend sind die Fächer Betriebswirtschaftslehre/Rechnungswesen, Wirtschaft und Recht sowie Informationstechnologie (6.-10. Klasse mit Schwerpunkten in Tabellenkalkulation und Datenbanken).

**Wahlpflichtfächergruppe III a:
Sprachlicher Bereich**

Schwerpunkte sind die 2. Fremdsprache Französisch (7.-10. Klasse), sowie Betriebswirtschaftslehre/Rechnungswesen (7. - 9. Klasse) und Informationstechnologie (6. - 9. Klasse mit Schwerpunkten in Textverarbeitung und Tabellenkalkulation).

**Wahlpflichtfächergruppe III b:
Bereich Haushalt und Ernährung**

Profulfach ist hier das Unterrichtsfach Haushalt und Ernährung (7.-10. Klasse). Ein weiterer Schwerpunkt ist die Informationstechnologie (6. - 9. Klasse mit Inhalten aus Textverarbeitung, Tabellenkalkulation und Datenbanken).

Beratungslehrer:

Herr Andreas Preußner, StR (RS)

**Weitere Auskünfte: Direktorat der Main-Li-
mes-Realschule Obernburg,
Dekaneistr. 2, 63785 Obernburg,
Telefon: 06022 26430, Fax 06022 264320
E-Mail: sekretariat@rsobernburg.de
Homepage: www.realschule-obernburg.de
Lieselotte Siegel, RSDin**

Anmeldung für FOS/BOS Obernburg

Die Berufliche Oberschule Obernburg am Main (FOS / BOS) weist darauf hin, dass Anmeldungen für das Schuljahr 2015/16 in der Zeit vom 23. Februar bis einschließlich 06. März 2015 (montags bis donnerstags, jeweils von 8:00 bis 15:30 Uhr, freitags von 8:00 bis 13:00 Uhr, am Donnerstag, den 05. März 2015, durchgehend bis 19:00 Uhr) entgegengenommen werden.

Fachoberschule (FOS)

Die Fachoberschule führt in zwei Schuljahren (11. und 12. Jahrgangsstufe) zur (allgemeinen) Fachhochschulreife. Das Angebot umfasst die Ausbildungsrichtungen "Technik", "Wirtschaft und Verwaltung" und "Sozialwesen". Voraussetzung für die Aufnahme ist ein mittlerer Schulabschluss sowie ein Notendurchschnitt von mindestens 3,5 in den Fächern Deutsch, Englisch und Mathematik im (Abschluss-) Zeugnis über den mittleren Bildungsabschluss. Schüler des Gymnasiums, welche die Vorrückungserlaubnis in die 11. Klasse besitzen, unterliegen keinem besonderen Notendurchschnitt.

Nach zwei Schuljahren (11. und 12. Klasse) findet eine Abschlussprüfung statt. Ihr Bestehen (Fachabitur) eröffnet neben einem Studium an einer Fachhochschule auch die Laufbahn des gehobenen nichttechnischen Finanz-, Justiz- oder Verwaltungsdienstes. Schülerinnen und Schüler, die im Abschlusszeugnis der 12. Klasse einen Notendurchschnitt von mindestens 2,8 erreichen, können sofort im Anschluss an die 12. Klasse die 13. Klasse besuchen, um dort die fachgebundene bzw. allgemeine Hochschulreife zu erwerben. Näheres kann im Sekretariat erfragt werden.

Als Anmeldeunterlagen werden Geburtsurkunde, Lebenslauf und das Zwischenzeugnis vom Februar 2015 bzw. das Zeugnis des mittleren Schulabschlusses benötigt.

Für Schüler, die sich zurzeit in der 9. Klasse des M-Zuges an der Hauptschule bzw. der Wirtschaftsschule (H-Zweig) befinden, gibt es die Möglichkeit einen Vorkurs zu besuchen. Dieser Vorkurs findet im 2. Halbjahr des Schuljahres 2015/16 statt.

Berufsoberschule (BOS)

Die Berufsoberschule führt in nur einem Schuljahr (12. Jahrgangsstufe) zur allgemeinen Fachhochschulreife (Fachabitur). Das Angebot umfasst in Obernburg die Ausbildungsrichtungen „Technik“ und „Wirtschaft und Verwaltung“. Voraussetzungen für den Besuch der BOS sind ein mittlerer Schulabschluss und eine abgeschlossene Berufsausbildung oder eine mindestens fünfjährige Berufserfahrung.

Der Unterricht erfolgt in Vollzeit und umfasst allgemeinbildende sowie fachtheoretische Fächer. Er kann mit der Abschlussprüfung nach der 12. Klasse beendet werden. Danach ist der Weg frei für ein Studium an einer (Fach-) Hochschule. Außerdem kann die 13. Jahrgangsstufe einer BOS besucht und dort die fachgebundene bzw. die allgemeine Hochschulreife mit der Berechtigung für ein Studium an einer Universität erworben werden.

Als Anmeldeunterlagen werden Geburtsurkunde, Lebenslauf, der Nachweis eines mittleren Schulabschlusses und einer abgeschlossenen Berufsausbildung benötigt. Beim mittleren Schulabschluss muss in den Fächern Deutsch, Englisch und Mathematik ein Durchschnitt von mindestens 3,5 erzielt worden sein. Sollte der geforderte Mindestdurchschnitt nicht vorliegen, kann der Nachweis der Eignung auch durch eine schriftliche Aufnahmeprüfung erbracht werden. Die Aufnahmeprüfung findet am 29. Juli 2015 statt.

Zur Vorbereitung auf die 12. Jahrgangsstufe der BOS bietet sich der Besuch des Vorkurses bzw. der Vorklasse an.

Im Vorkurs können bereits früher erworbene Kenntnisse in Deutsch, Englisch und Mathematik aufgefrischt werden. Der Unterricht ist freiwillig und findet an zwei Abenden während der Woche statt. Voraussetzung für den Besuch des Vorkurses ist ein mittlerer Schulabschluss und eine abgeschlossene Lehre. Aufgenom-

men kann auch werden, wer sich im letzten Jahr seiner Berufsausbildung befindet.

In die Vorklasse (Vollzeitunterricht) kann eintreten, wer einen mittleren Schulabschluss durch den Quabi oder das Abschlusszeugnis einer Berufs- bzw. Berufsfachschule nachweisen kann. Gleiches gilt für Schüler(innen), die den mittleren Schulabschluss der Hauptschule (M10) erworben haben. Schüler, die zwar einen Beruf erlernt, aber keinen mittleren Schulabschluss erworben haben, müssen eine Aufnahmeprüfung ablegen.

Weitere Informationen über FOS und BOS finden Interessenten unter der Internetadresse www.km.bayern.de/schueler/schularten.html oder auf der Homepage der Schule www.fos-obernburg.de. Nähere Auskünfte, auch zur Aufnahmeprüfung, erteilt die Schulleitung unter der Telefonnummer 06022/621650.

Freie Plätze für den Baumschnittkurs „Aufbaukurs“ in Hausen

Nachdem der Grundkurs im November 2014 in Hausen sehr gut besucht war, bietet der Landschaftspflegeverband jetzt auch einen zusätzlichen Aufbaukurs in Hausen an. Für diesen Kurs, der am 28./29. März 2015 stattfindet, sind noch einige Plätze frei. Kursbeginn ist an beiden Tagen um 9.00 Uhr. Kursende ist jeweils gegen 17.00 Uhr. Die Seminargebühr beträgt 70 Euro. Gartenbaumeister Josef Weimer vermittelt in seinen Kursen auf anschauliche Weise das notwendige Fachwissen zur Pflege von Obstbäumen. Neben einem theoretischen Teil gibt es einen ausführlichen Praxisteil auf den Obstbaumwiesen.

Folgende Themen werden im Aufbaukurs behandelt:

Schnitt und Pflege von Obstgehölzen, besonders der alten Bäume, aber auch Hecken. Vom Pflegeschnitt zum Erneuerungsschnitt. Der Kurs baut auf den Inhalten des Grundkurses auf. Deshalb ist es von Vorteil, wenn bereits ein Grundkurs besucht wurde bzw. Grundkenntnisse im Obstbaumschnitt vorhanden sind.

Schwerpunkte sind:

Obstbaumschnitt Wiederholung, Vertiefung und Erweiterung
Vitalitätseinschätzung von alten Obstbäumen und den daraus resultierenden Maßnahmen
Sortenkunde und Sortenwahl
Einsatz spezieller Werkzeuge
der Organismus Obstwiese
fachgerechtes Anlegen einer Streuobstwiese (Standortwahl, Abstände, Bodenpflege, Düngung usw.)

Weitere Informationen und Anmeldung unter:
Landschaftspflegeverband Miltenberg e.V.,
Brückenstraße 2, 63897 Miltenberg
Telefon: 09371 501-301 vormittags (Frau Finn-Schmitt)
E-Mail: lpv-miltenberg@t-online.de

BRK- Journal 2015

Informationen über das Rote Kreuz im Landkreis Miltenberg

Das „Journal 2015“ des Bayerischen Roten Kreuzes, Kreisverband Miltenberg-Obernburg ist ab sofort kostenlos erhältlich.

Im Journal sind alle wichtigen Informationen über die umfangreiche Rotkreuzarbeit im Landkreis Miltenberg enthalten. Jeder kann sich somit einen guten Überblick über die Dienststellen, das soziale Angebot und über das vielfältige ehrenamtliche Engagement des Roten Kreuzes für die Bürger im Landkreis verschaffen.

Das Bayerische Rote Kreuz ist eine vom Ehrenamt getragene Hilfsorganisation. Erste-Hilfe-Ausbildung, Blutspendeaktionen, Rettungsdienst, Wasserwacht und Bereitschaften sind jedem ein Begriff. Darüber hinaus gibt es eine Reihe weiterer Möglichkeiten sich zu engagieren, z. B. in der Seniorenbetreuung, im Rotkreuz-Laden, in Demenzgruppen und in der Jugendarbeit. Im BRK-Journal werden verschiedene Möglichkeiten aufgezeigt, in welchen Bereichen sich Menschen jeder Altersstufe und Nationalität ehrenamtlich im BRK-Kreisverband Miltenberg-Obernburg einsetzen können. Denn diese Dienste werden von unseren Mitmenschen gebraucht!

Außerdem sind einige Berichte über das vergangene Jahr im Journal enthalten, z. B. einen Artikel über den Umzug in das neue BRK-ServiceZentrum und den Tag der offenen Tür, aber auch über die Römerfunde beim Bau der Rettungsdienstabfahrt in Obernburg gibt es Interessantes zu berichten.

Das Journal ist ganzjährig in den BRK-ServiceCentern Miltenberg, Kleinwallstadt, Dorfprozelten, im BRK-ServiceZentrum in Obernburg, in den Filialen der Raiffeisenbanken und Sparkassen sowie in den Gemeindeverwaltungen kostenlos erhältlich.

Infos und kostenlose Zusendung im BRK-Kreisverband Miltenberg-Obernburg: Internet www.brk-mil.de ; Tel: 06022/6181-0; E-Mail: info@brk-mil.de

Landwirtschaftliche Krankenkasse:

Elektronische Gesundheitskarte ist Pflicht

Seit dem 1. Januar 2015 gilt: Versicherte müssen beim Arztbesuch die neue elektronische Gesundheitskarte (eGK) vorlegen. Die alte Karte wird nicht mehr akzeptiert, auch wenn darauf ein späteres Ablaufdatum vermerkt ist.

Bereits seit 2012 hat die Landwirtschaftliche Krankenkasse alle ihre Mitglieder nach und nach mit der elektronischen Gesundheitskarte ausgestattet. Versicherte sollten gewährleisten, dass sie beim Arztbesuch die richtige Karte vorlegen. Zu erkennen ist die eGK an der Bezeichnung "Gesundheitskarte", die oben rechts mit

einem schwarz-rot-goldenen Unterstrich steht. Sollte jemand seine neue Karte nicht finden, muss er eine neue bei der Krankenkasse anfordern. Die Ausstellung dauert zwei bis drei Wochen. Notfalls sollte der Versicherte bei der SVLFG eine „Ersatzbescheinigung“ anfordern, die bis zur Ausstellung der eGK gilt. Damit werden mögliche Mehrkosten beim Arzt vermieden. Zwar sind Ärzte verpflichtet, Patienten zu behandeln, die noch die alte Krankenversichertenkarte vorlegen oder keine Karte haben. Sie dürfen diesen Patienten aber eine Privatrechnung ausstellen. Auch verordnete Medikamente sind dann privat zu bezahlen. Versicherte, die bislang kein Bild auf ihrer Gesundheitskarte haben, sollten noch ein Foto zur Verfügung zu stellen. Das Bild mit den Angaben zur Person kann formlos an die für die jeweilige Region zuständige Geschäftsstelle geschickt werden. Diese sind zu finden unter www.svlfg.de > Kontakt. Alternativ kann auch das Uploadtool genutzt werden unter www.svlfg.de > Service > Elektronische Gesundheitskarte. Da hierfür eine Freischaltung notwendig ist, ist ein vorheriger Anruf bei der SVLFG erforderlich.

Beiträge zur Zusatzversicherung bleiben stabil

Im Februar verschiebt die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) die Beitragsrechnungen für die Zusatzversicherung der Landwirtschaftlichen Berufsgenossenschaft. Der Beitrag beträgt unverändert 1,79 Euro pro 100 Euro Versicherungssumme. Der SVLFG-Vorstand hatte beschließen, den Beitrag zur Zusatzversicherung auch im dritten Jahr konstant zu halten. Damit kann die Erhöhung von Geldleistungen im Falle eines Arbeitsunfalls als freiwillige Zusatzversicherung weiterhin günstig angeboten werden.

Die Leistungen der Berufsgenossenschaft bei Arbeitsunfall oder Berufskrankheit sind vielfältig. Der Schwerpunkt liegt in der medizinischen und beruflichen Rehabilitation.

Im Interesse möglichst niedriger Beiträge werden Verletztengeld und Renten für Unternehmer und ihre Familienangehörige seit jeher auf Basis von gesetzlichen Pauschbeträgen ermittelt. Die hieraus resultierenden Geldleistungen entsprechen aber in nahezu allen Fällen nicht dem tatsächlichen Einkommensniveau. Nach einem Arbeitsunfall oder bei einer Berufskrankheit kann es daher zu Einkommenseinbußen kommen. Eine Zusatzversicherung kann dies verhindern.

Die gesetzlich vorgegebenen Jahresarbeitsverdienste werden durch einen freiwilligen Zusatzjahresarbeitsverdienst erhöht. Für Unternehmer beträgt der gesetzliche Jahresarbeitsverdienst in diesem Jahr 11.666,26 Euro. Dieser Wert kann durch die Zusatzversicherung um bis zu 50.000 Euro angehoben werden. Entsprechend erhöhen sich dann die Geldleistungen im Versicherungsfall.

Dem folgenden Beispiel für Landwirte und Gärtner liegt ein Zusatzjahresarbeitsverdienst von 10.000 Euro (= Zusatzbeitrag von 179 Euro jährlich) zugrunde: Verletztengeld täglich
– gesetzlicher Anspruch: 17,19 €
– mit Zusatzversicherung: 39,41 €
Verletztenrente monatlich (bei 30 % Erwerbsminderung)
– gesetzlicher Anspruch: 194,44 €
– mit Zusatzversicherung: 361,11 €
Gesundheitsprüfungen oder Alterszuschläge kennt die Zusatzversicherung nicht.

Informationen und Beispiele stehen im Internet unter www.svlfg.de > Versicherung Beitrag > Versicherung Berufsgenossenschaft > Zusatzversicherung.

SVLFG

Bauarbeiten im Mainvorland in Kleinwallstadt nördlich der Straße Am Leinritt

Der Abwasserverband Main-Mömlimng-Elsava (AMME), Erlenbach, beabsichtigt bei Main-km 99,707 die alte Abwasserdruckleitung durch eine neue Leitung zu ersetzen.

Die Unterquerung des Mains, eine sog. Dükierung, erfolgt neben der vorhandenen Leitung im Spülbohrverfahren vom Pumpschacht in Großwallstadt zum Übergabeschacht in Kleinwallstadt, die Anschlüsse an die vorhandenen Leitungen im jeweiligen Mainvorland erfolgen in offener Bauweise.

Die erforderlichen vorbereitenden Arbeiten wurden bereits durchgeführt, die Dauer der eigentlichen Bauarbeiten wurde mit ca. 14 Tagen angegeben.

Initiative Bekleidungs- und Modemuseum e.V. Aschaffenburg

Einladung zum Schneiderei-Stammtisch

an alle, die in Bekleidungsindustrie, Heim-
schneiderei und Schneiderhandwerk der Region tätig sind oder waren, sowie an Angehörige und Freunde, die ihre Erinnerungen mit anderen austauschen möchten.

Nächster Termin: Donnerstag, 19. Februar
2015, 18.00 Uhr.

Anschließend: an jedem 3. Donnerstag im Monat.

Lokal: Gasthof „Lebenswert“, Stadthalle,
Schlossplatz 1, Aschaffenburg.

Infos unter 06021/26696

Agentur für Arbeit

BIZ dich schlau! Berufe im Gesundheitswesen

Am Dienstag, den 24. Februar findet im Rahmen der Veranstaltungsreihe „BIZ dich schlau!“ ein Vortrag über die Ausbildungsmöglichkeiten im Gesundheitswesen statt. Die Veranstaltung beginnt um 15 Uhr im Berufsinformationszentrum Aschaffenburg, Goldbacher Straße 25-27 (Kinopolis-Gebäude).

Einen Einblick in die Bereiche Gesundheits- und Krankenpflege, Gesundheits- und Kinderkrankenpflege, Entbindungspflege sowie Operationstechnische Assistenten geben Mechthild Löwenstein, Leiterin der Berufsfachschule für Krankenpflege und Kinderkrankenpflege, und Bernhard Freudberger, Leiter der Schule für Operationstechnische Assistenten.

Telefonische Anmeldung unter 06021/390-360. 9

Hinweise auf Schäden und Mängel im Gemeindegebiet

Es kommt immer wieder vor, dass an den öffentlichen Anlagen und Einrichtungen Schäden od. Mängel entstehen. Marktverwaltung u. Bauhof sind zwar bemüht, rasch Abhilfe zu schaffen, es dauert jedoch oft längere Zeit, bis sie Kenntnis davon erhalten. Um Schäden u. Mängel in Zukunft schneller beheben zu können, wird die Bevölkerung um Mitarbeit gebeten.

Im Amts- und Mitteilungsblatt wird jeden Monat einmal der nachstehende Hinweiszettel veröffentlicht. Wer einen Schaden oder Mängel feststellt, wird gebeten, den Zettel auszuschneiden und ausgefüllt an die Marktverwaltung zu senden oder in den Briefkasten am Rathaus einzwerfen. Die Marktverwaltung bedankt sich schon im voraus für die Mitarbeit zum Wohle unseres Marktes.

✂

Antwort An die VGem. Kleinwallstadt

Hinweise an die Gemeindeverwaltung !

Mir ist folgendes aufgefallen:

- Straßenbeleuchtung ausgefallen
Leuchten Nr.
- Verkehrszeichen / Straßenschild
beschädigt / fehlt
- Fahrbahnmarkierung unkenntlich
- Fahrbahndecke / Rad- / Fußweg schadhaft
- starke Verschmutzung
- Gully verstopft
- Kanaldeckel locker / klappert
- wilde Müllkippe / Autowracks etc.
- mangelhafte Baustellenabsicherung
- überhängende Äste
- Straßeneinsicht versperrt
- Container überfüllt
-
-
-

Zutreffendes bitte ankreuzen!

Bitte genaue Ortsangabe:

.....

Datum:.....

Absender:

.....

.....

Telefon-Nr.:.....

(für den Fall, dass eine Rückfrage erforderlich wird)

✂



Mitteilungen Markt Kleinwallstadt

Sprechstunden im Rathaus Kleinwallstadt

Mo., Di., Mi. und Fr. 8.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag 14.00 – 18.00 Uhr
Telefon 2206-0 – Telefax: 220650

Forst-Revierleitung

Sprechstunde Forsttechniker Hubert Astraschewsky,
Mittwoch, 16.00 - 18.00 Uhr, Rathaus, Zimmer
25, DG, Tel. 0171 / 6300808.

Kommunale Abfallwirtschaft

Markt Kleinwallstadt
Mittwoch, 18.02.2015
Restmülltonne

OT Hofstetten
Mittwoch, 18.02.2015
Restmülltonne

Landratsamt Miltenberg ZAG
(Zentrale Abrechnungsstelle)
Tel. 0 93 71 / 501 260 oder -261

Abfuhrunternehmen:
Firma Remondis GmbH & Co. KG., Region
Südwest

Servicenummer für Anmeldungen von Sperrmüll / Altholz / Schrott / Elektroschrott
0800 04 12 412

Servicenummer für Abfuhr Gelbe Säcke:
Firma RESO GmbH Entsorgungsservice
0800 96 00 100

Passamt Kleinwallstadt

Bitte beachten Sie auch die Möglichkeit auf unserer Homepage www.kleinwallstadt.de/vg, Rathaus-Serviceportal unter "Pass-/Personal ausweis Statusabfrage" ständig aktuell den "Status" ihres beantragten Passes oder Ausweises abzufragen!

Status: "zurückgeliefert" ist zur Abholung bereit!

Reisepass und Personalausweis:

Anmerkung: bei der im Dokument angegebenen "0" handelt es sich um die Zahl 0 !

PERSONALAUSWEISE

Alle Personalausweise die zwischen dem 26.01.2015 und 30.01.2015 beantragt wurden können abgeholt werden !

Bitte warten Sie den Erhalt des PIN/PUK-Briefes durch die Bundesdruckerei ab und bringen Sie bitte dann Ihren alten oder vorläufigen Personalausweis mit, sofern Sie diesen nicht be-

reits abgegeben haben. Wir können Ihnen sonst Ihren neuen Personalausweis nicht ausändigen.

Fundamt

Bitte beachten Sie auch die Möglichkeit auf unserer Homepage <http://www.kleinwallstadt.de/vg/> unter "Fundbüro" - Fundsachensuche ständig aktuell alle registrierten Fundgegenstände abzufragen

- 1 "K1X" - Mütze schwarz mit Musterung
Fundort: Rathaus Kleinwallstadt
- 1 Mountainbike, blau
Fundort: Bootsanlegestelle "Gelbe Welle"
Höhe Obere Straße am Mainufer

Standesamtliche Nachrichten

Anmerkung:

Aus Datenschutzgründen kann eine standesamtliche Veröffentlichung nur erfolgen (z.B. Geburten im Krankenhaus), wenn die Beteiligten der VGem. Kleinwallstadt ihre Zustimmung erteilen (Tel. 22 06 23).

Anmeldungen zur Eheschließung:

Matthias **Aulbach**, Kleinwallstadt, Rathausgasse 8 A und

Tina **Becker**, Kleinwallstadt, Rathausgasse 8 A
Eheschließung am 16.05.2015 um 11:30 Uhr in Kleinwallstadt "Zehntscheune"

André **Göpfert**, Kleinwallstadt, Bayernstraße 5 und

Franziska **Ebert**, Kleinwallstadt, Bayernstraße 5
Eheschließung am 03.06.2015 um 11:00 Uhr in Klingenberg a. Main

Horst **Horlebein**, Elsenfeld, OT Rück, Kirchgasse 7, und

Birgit **Kuijten** geb. Maise, Kleinwallstadt, Brunnenstr. 17

Eheschließung am 11.07.2015 um 13:00 Uhr in Großostheim

Zu verschenken:

Verschiedene Bücher:

Romane, Krimis, Western, Science-Fiction (z.B. Perry Rhodan)

Bei Interesse bitte melden.



- 12.02.2015
Herrn Walter **Diehn**, Talstr. 38,
zum 71. Geburtstag
- 13.02.2015
Herrn Klaus **Ottenbreit**, Ostring 80,
zum 76. Geburtstag
- 13.02.2015
Herrn Egon **Weidner**, Untere Gasse 5,
zum 72. Geburtstag
- 13.02.2015
Frau Pavlinka **Bozinoski**, Mittl. Torstr. 5,
zum 71. Geburtstag
- 14.02.2015
Frau Hedwig **Hasenstab**, Miltenberger Str. 2,
zum 75. Geburtstag
- 14.02.2015
Frau Ingrid **Adami**, Ringstr. 10,
zum 74. Geburtstag
- 16.02.2015
Herrn Peter **Müller**, Blütenweg 6,
zum 74. Geburtstag



Öffnungszeiten:

Montag, Mittwoch	16.00 - 21.00 Uhr
Dienstag, Donnerstag	7.00 - 8.00 Uhr
und	16.00 - 21.00 Uhr
Freitag (Warmbadetag)	
Seniorenschwimmen	15.00 - 16.00 Uhr
öffentl. Badebetrieb	16.00 - 21.00 Uhr

Samstag	12.00 - 18.00 Uhr
bis 13.00 Uhr nur Relaxbecken nutzbar	
Sonntag/Feiertag	9.00 - 18.00 Uhr

Geburtskinder haben beim Besuch des PlattenbergBades an ihrem Geburtstag freien Eintritt.

Telefon 654372

Öffnungszeiten in den Faschingsferien

Rosenmontag:	13:00 - 21:00 Uhr
Faschingsdienstag:	07:00 - 08:00 Uhr
	13:00 - 21:00 Uhr
Mittwoch:	13:00 - 21:00 Uhr
Donnerstag:	07:00 - 08:00 Uhr
	13:00 - 21:00 Uhr
Freitag	13:00 - 21:00 Uhr
Samstag:	12:00 - 18:00 Uhr
Bis 13 Uhr nur Relaxbecken nutzbar	
Sonntag:	9:00 - 18:00 Uhr

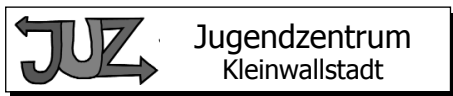


**Gemeindebibliothek
Kleinwallstadt**

Montag	14.00 - 18.00 Uhr
Dienstag	14.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	14.00 - 19.00 Uhr
Freitag	14.00 - 18.00 Uhr

Gemeindebibliothek
Hauptstr. 2 (in der Marktschule)
Tel. 06022/2206-57

**Die Gemeindebibliothek
bleibt am Faschingsdienstag,
17.02.2015 geschlossen!
Bitte beachten!**



**Jugendzentrum
Kleinwallstadt**

Öffnungszeiten:

Dienstag 15.00 bis 18.00 Uhr
(5. – 7. Klassen)
Mittwoch 16.00 bis 19.00 Uhr
(5. - 7. Klassen)
Donnerstag 17.00 bis 20.00 Uhr
(8. - 9. Klassen bis 18 Jahre)

Adresse:

Jugendzentrum JUZ Kleinwallstadt
In den Kellerräumen des katholischen Pfarr-
heims, Kirchgasse 19, 63839 Kleinwallstadt.



**Nachbarschaftshilfe
Kleinwallstadt-Hofstetten**

ie Nachbarschaftshilfe und die Seniorenbeauftragte des Marktes Kleinwallstadt informieren:

Unsere regelmässigen Bürosprechstunden finden jeden Montag von 10.00 Uhr bis 11.30 Uhr im Rathaus Kleinwallstadt DG, Zimmer 25, statt. Außerdem sind wir jederzeit über den Automatischen Anrufbeantworter unter der Telefonnummer 06022 2206 51 erreichbar. Der Anrufbeantworter wird täglich abgehört und die Hilfsdienste umgehend koordiniert.

Ab sofort befindet sich unser Büro im Rathaus im DG-Zimmer 25!

Jeden ersten Mittwoch im Monat findet ein Spielenachmittag in der Roheschen Altenheim-Stiftung statt. Wir sind immer für Sie da!

Die Seniorenbeauftragte Hannelore Kreuzer ist täglich unter der Telefonnummer 06022 2206 29 (Rathaus Kleinwallstadt) erreichbar.

Außerdem verweisen wir auf unsere kostenlosen Hilfsdienste:

Wir kaufen für Sie ein oder begleiten Sie beim Einkaufen.

Wir lesen Ihnen vor und gehen mit Ihnen Spazieren.

Wir füllen Formulare für Sie aus.

Wir begleiten Sie zum Arzt.

Wir begleiten Sie zu Fachbehörden oder vermitteln einen Termin, den Sie dann selbstständig wahrnehmen können ...und Vieles mehr. Melden Sie sich einfach bei uns, dann koordinieren wir umgehend!

Wir werden das Gedächtnistraining "Schlau-meier" für die interessierten Bürgerinnen und Bürger in der Zehntscheune durchführen, müssen vorher aber noch ein paar Verhandlungen führen. Wir werden Sie rechtzeitig informieren! Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Den Ökumenischen Hospizverein im Landkreis Miltenberg finden Sie im Nebenbau der Rohe'schen Altenheim Stiftung (ehemaliges Wirtschaftsgebäude), Miltenberger Straße 2 in Kleinwallstadt

Telefon: 0176 34512060

Mail: info@hospizverein-miltenberg.de

Büro-Öffnungszeiten:

MO	9.00 – 12.00 Uhr
DI	9.00 – 12.00 Uhr
MI	16.00 – 19.00 Uhr
FR	9.00 – 12.00 Uhr

Koordinatorin: Stefanie Basch (Beratung und Kontakt)

Der Hospizverein arbeitet ehrenamtlich und kostet nichts! Weitere Informationen unter.

www.hospizverein-miltenberg.de

Ihre Nachbarschaftshilfe „Initiative Zeit füreinander“ und die Seniorenbeauftragte des Marktes Kleinwallstadt Hannelore Kreuzer

**† Katholische Kirchennachrichten
Kleinwallstadt**

Telefon-Nummer des Pfarramtes: 21219

Fax-Nummer: 654 544

Telefon-Nummer des Pfarrheims: 654 595

E-Mail:

Pfarrei.Kleinwallstadt@bistum-wuerzburg.de

Herr Pfarrer Markus Lang:

Telefon-Nr.: 2 12 19, Fax-Nr.: 654 544

E-Mail: markus.lang@bistum-wuerzburg.de

Herr Gemeindefereferent Rainer Kraus:

Telefon-Nr.: 654 502 während der Öffnungszeiten, außerhalb der Öffnungszeiten: **65 23 107, Fax-Nr.: 654 516**

E-Mail: rainer-kraus@web.de

Frau Gemeindefereferentin Claudia Kloos:

Anrufbeantworter Tel.-Nr.: 654 578

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Montag, Dienstag, Donnerstag
von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr und
Donnerstagnachmittag
von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Öffnungszeiten Pfarrbüro an Fasching:

Bitte beachten: Das **Pfarrbüro** ist am **Rosenmontag, 16. Februar, und Faschingsdienstag, 17. Februar, geschlossen.**

Geistliches Wort der Woche:

Die Zeit ist erfüllt, das Reich Gottes ist nahe. Kehrt um, und glaubt an das Evangelium!

Mk 1,15

Mittwoch, 11. Februar - Gedenktag Unserer Lieben Frau in Lourdes

18.30 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr 3. WEG-Gottesdienst für ALLE Kommunionkinder aus Kleinwallstadt,

Hofstetten u. Hausen mit mind. einem Elternteil in **St. Michael Hausen. Treffpunkt vor der Kirche.**

Freitag, 13. Februar

8.30 Uhr Eucharistiefeier f. Ottmar Beck u. Angeh.

Samstag, 14. Februar

10.00 Uhr Urnenbeisetzung v. Alois Roth
11.00 Uhr Requiem f. Alois Roth

Sonntag, 15. Februar -

6. SONNTAG IM JAHRESKREIS

9.00 Uhr **Wort-Gottes-Feier im Altenheim**

10.30 Uhr Eucharistiefeier f. d. Pfarreiengemeinschaft u.
f. Verst. d. Fam. Karl Schüßler // f. arme Seelen // f. d. verstorb. Angeh. d. Fam. Schopper // f. Walter Fath

Mittwoch, 18. Februar -

ASCHERMITTWOCHE

9.00 Uhr **Wort-Gottes-Feier im Altenheim mit Spendung des Aschenkreuzes**

18.30 Uhr Eucharistiefeier an Aschermittwoch f. Rudolf Hanke u. Angeh., mit **Spendung des Aschenkreuzes**

Samstag, 21. Februar - Hl. Petrus Damiani

18.30 Uhr Eucharistiefeier am Sonnabend
f. Otto Hoffmann, Elt. u. Schwiegerelt. // f. Maria u. Karl Schneider, Elt. u. Geschw. // f. Wiltrud Maidhof u. verstorb. Familienangeh. // f. Paul Köhler, Katharina u. Rudolf Hock // f. Elsa u. Jakob Kutger u. Kinder // f. Theo Wieland, Elt. u. Schwiegerelt. // f. Ludmilla u. Richard Gulich u. Erika Pfister // f. d. Leb. u. Verstorb. d. Fam. Hock u. Labudda // f. Hermann, Otto u. Laura Arnold u. Angeh. // f. Vinzenz u. Hilda Spielmann, Theo u. Elke Herzog // verstorb. Angeh. d. Fam. Trenner // 2. SA f. Karl Markert // 2. SA f. Stefan Koosz // 2. SA f. Inge Köhler

Sonntag, 22. Februar -

1. FASTENSONNTAG

9.00 Uhr Eucharistiefeier im **Altenheim** f. Georg Schwind // f. Adolf Leibmann

10.30 Uhr **Familiengottesdienst**, gestaltet als **Wort-Gottes-Feier** mit den Schmetterwürmern

14.00 Uhr Taufe von Johanna Sabine Apollonia Will, Emilian Rudolf Kemmer, Ole Koch, Jonas Kupka, Theo Hermann Emil Ohnhäuser und Jona Liam Schilling
Herzlichen Glückwunsch den Eltern und Paten zu ihrer Entscheidung.

HINWEISE:

Fastenkalender 2015

Nach den Gottesdiensten am **Sonntag, 15. Februar**, werden die diesjährigen **Fastenkalender** in der **Pfarrkirche** und der **Altenheimkapelle** zum Preis von je **2,50 €** angeboten.

Öffnungszeiten Pfarrbüro

Bitte beachten: Das **Pfarrbüro** ist am **Rosenmontag, 16. Februar, und Faschingsdienstag, 17. Februar, geschlossen.**

Friedensgebet der Pfarreiengemeinschaft Kleinwallstadt/Hausen u. Elsenfeld

Die aktuellen Krisen und Konflikte, die Kriege und der Terror beschäftigen uns sehr und wir wollen gerne unsere Kraft als Christen, das Gebet, in die momentane Zeit wirken lassen. Konkret wollen wir in den Pfarreien ein Friedensgebet etablieren, das von den einzelnen Pfarreien mitgetragen wird. Dabei wird jeweils ein Land/Gemeinschaft vorgestellt. Das erste Friedensgebet findet statt:

am 25. Februar um 19.00 Uhr in Eichelsbach, St. Barbara-Kirche und am 25. März um 19.00 Uhr in Kleinwallstadt, Ölbergkapelle

Bitte bilden Sie Fahrgemeinschaften zu den jeweiligen Orten!

Für die Pfarreiengemeinschaften Elsenfeld und Kleinwallstadt,

Pastoralreferent Holger Oberle-Wiesli und Gemeindeferentin Claudia Kloos.

Termine Firmelternabend 2015 und 2. Kommunionelternabend

Der **1. Firmelternabend** für die **Firmlinge 2015 aus Kleinwallstadt, Hausen u. Hofstetten** ist am **Mittwoch, 25. Februar, um 20.00 Uhr im Pfarrheim Kleinwallstadt.**

Der **2. Kommunionelternabend** für die **Kommunionkinder 2015** ist am **Donnerstag, 26. Februar, ebenfalls um 20.00 Uhr im Pfarrheim Kleinwallstadt.**

Auf dem Weg nach ...

... Ostern!

Herzliche Einladung ergeht nochmal zur Vorbereitung auf das Osterfest mit dem Weg der Exerzitien im Alltag! Wir sind mit geistlichen Impulsen und Übungen in der Fastenzeit unterwegs, der Weg der Vorbereitung findet unter unseren gewohnten Lebensbedingungen statt – eben in unserem Alltag! Es heißt sich zu üben, wie Ignatius von Loyola seine Ordensregel der Jesuiten überschrieb: „Gott in allem zu suchen und zu finden“!

Start des Weges: Elsenfeld am Montag, den 23. Februar, 9.00 Uhr Pfarrheim St. Gertraud Kleinwallstadt am Montag, den 23. Februar, 19.00 Uhr Ölbergkapelle

Weitere Treffen finden jeweils montags statt, wie oben angegeben! Es ist sinnvoll, sich für den ganzen Weg der Vorbereitung zu entscheiden, um in der Gemeinschaft eine gute Erfahrung für sich machen zu können. Wer zu einem Treffen am Abend oder Morgen nicht kommen kann, kann gerne den Ausweichtermin in der anderen Pfarrei wählen, wir sind gemeinsam auf dem Weg!

Bitte melden Sie sich gerne über das jeweilige Pfarrbüro an!

Anmeldeschluss ist der 16. Februar. Herzlichen Dank!

Kleinwallstadt Fon: 21219 /

Elsenfeld Fon: 1230

Wir freuen uns auf unseren Weg ... gen Ostern!

Holger Oberle-Wiesli, Pastoralreferent

13 Claudia Kloos, Gemeindeferentin

Kirchenrechnung 2014

Die Kirchenrechnung 2014 liegt noch bis zum **19. Februar 2015** während der Öffnungszeiten im Pfarrbüro zur Einsicht aus.

Spendenkonto „Renovierung Kirchendach“:
Raiffeisenbank Miltenberg, IBAN-Konto-Nr. DE 33 7969 0000 0700 1251 80,

Spenden können natürlich auch während der Öffnungszeiten im Pfarrbüro abgegeben werden.

Ökumenischer Hospizverein des Landkreises Miltenberg

Sie finden den Ökumenischen Hospizverein unseres Landkreises im **Nebenbau der Rohe'schen Stiftung** (ehemaliges Wirtschaftsgebäude), Miltenberger Straße 2 in **Kleinwallstadt**.

Tel. Nr. 0176 34512060,

E-Mail: info@hospizverein-miltenberg.de

Büro-Öffnungszeiten: Montag, Dienstag, Freitag, von 9.00 bis 12.00 Uhr, Mittwoch, von 16.00 bis 19.00 Uhr

Unter: www.hospizverein-miltenberg.de haben Sie die Möglichkeit sich näher über die Arbeit des Hospizvereines zu informieren.

Veranstaltungen in italienischer Sprache COMUNITÀ CATTOLICA ITALIANA UNTERMAIN

Für alle Gemeindemitglieder finden in Aschaffenburg Veranstaltungen und Gottesdienste in italienischer Sprache statt.

Die Franziskaner Frà Alberto, Frà Maurizio und Frà Nicola, zusammen mit Sor Antonella, Sor Chiara Corti, Sor Chiara del Ben, Sor Francesca Scalici, Sor Nancy und Sor Paola haben die italienische Seelsorge für die Region Aschaffenburg übernommen.

Herzlich eingeladen sind alle Interessierten. I vari incontri hanno luogo nel Martinushaus, le **Sante Messe nella chiesa dei Cappuccini**. Für Fragen stehen Ihnen Frà Alberto (Tel. 06021/583920), Rita Masilla (Tel. 06021/56879) und Luigi Fuso (Tel. 06028/407467) zur Verfügung.

Vi preghiamo di partecipare numerosi. Siete tutti benvenuti.

Kapuzinerkirche - Kapuzinerplatz 8,
63739 Aschaffenburg
Martinushaus - Treibgasse 26,
63739 Aschaffenburg

Lunedì, 23. febbraio 2015, Comitato organizzativo, ore 19.30, Martinushaus Tagungsraum 2
Domenica, 1. marzo 2015, Santa Messa
ore 11.30, **Kapuzinerkirche**

Anliegen des Papstes und der Kirche im Monat Februar

Für die Gefangenen, besonders die Jugendlichen: dass sie zu einem Leben in Würde zurückfinden.

Für die Geschiedenen: dass sie in der christlichen Gemeinde Aufnahme und Hilfe finden.

Spruch der Woche:

Lasst uns Brücken bauen, und wenn der andere nicht zu uns herüberkommen will, so lasst uns zusehen, ob wir nicht zu ihm gehen können.
August Wibbelt

Ihre Seelsorger

**Pfarrer Markus Lang,
Gemeindereferent Rainer Kraus und
Gemeindereferentin Claudia Kloos**

„Schmetterwürmer“

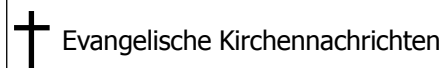
- Probe Donnerstag, 19.02., um 17.45 Uhr
- Taufe 22.02.

„Between“

- Taufe 22.02.

„Tounies“

- Taufe 22.02.
- Probe am 22.02. um 19.30 Uhr



Evang.-Luth. Pfarramt Hofstetten

Pfarrerin Martina Haas, Pastor Jakob Mehlig
Eichelsbacher Str. 15,
63839 Kleinwallstadt/ Hofstetten
Tel.: 06022/655222 Fax: 06022/655223
E-Mail: Pfarramt.Hofstetten@elkb.de
Internet: www.hofstetten-evangelisch.de
Bankverbindung: Kto. 189375, BLZ 796 900 00
IBAN: DE 44 7969 0000 0000 189375,
BIC: GENODEF1MIL RV-Bank Miltenberg eG

Bürozeiten:

Dienstag, Mittwoch, Donnerstag
jeweils 8.30 – 11.00 Uhr
Donnerstag 18.00 – 19.00 Uhr

Wochenspruch: Lukas 18,31

„Seht, wir gehen hinauf nach Jerusalem, und es wird alles vollendet werden, was geschrieben ist durch die Propheten von dem Menschensohn.“

Donnerstag, 12.02.

10.30 Uhr „Ein Schiff, das man als Schule kennt“. Ökumenischer Gottesdienst zur Verabschiedung von Ottmar Waigand (Rektor) und Günther Kutter (Lehrer) in der Pfarrkirche St. Peter und Paul in Kleinwallstadt.

17.15 Uhr Konfirmandenunterricht in Sulzbach im Evang. Gemeindehaus

Samstag, 14.02.

18.00 Uhr Gottesdienst in Kleinwallstadt in der Rohe'schen Stiftung

Sonntag, 15.02., Estomihi

10.00 Uhr Gottesdienst in Hofstetten in der St. Michaelskirche

Aschermittwoch, 18.02.

18.30 Uhr Gottesdienst mit Beichte in der St. Michaelskirche in Hofstetten, anschließend Fischessen im Rathaus in Hofstetten (siehe unten)

Auf Grund der Ferien entfällt der Konfirmandenunterricht in dieser Woche!

Donnerstag, 19.02.

Auf Grund der Ferien entfällt der Konfirmandenunterricht in dieser Woche!

— — — — —

Wichtiges in Kürze:

Urlaub im Pfarrbüro

Das Büro im Pfarramt ist am Dienstag, 17. Februar, wegen Urlaubs geschlossen.

Pfarrerin Haas und Pastor Mehlig sind vom 19. bis 23.02.2015 nicht im Dienst. Die Vertretung in dringenden seelsorgerlichen Fällen übernimmt Pfarrerin Barbara Nicol. Sie ist erreichbar unter der Nummer 06022/9158.

— — — — —

Gottesdienst

am Aschermittwoch 18.02. 2015

Wir laden herzlich ein zum Gottesdienst mit Beichte zu Beginn der Fastenzeit am Aschermittwoch, 18.02.2015, um 18.30 Uhr in der St. Michaelskirche in Hofstetten. Das Motto dieses Gottesdienstes lautet „Du bist schön! 7 Wochen ohne Runtermachen.“ Dies ist auch das Motto der diesjährigen Fastenaktion der evangelischen Kirche. Der Gottesdienst wird musikalisch begleitet durch unseren Posaunenchor, durch Orgelmusik und durch Gesang mit Klarinette und Querflöte.

Anschließend laden wir zum gemeinsamen Fischessen im Rathaus in Hofstetten ein.

7 Wochen mit –

Die Fastenaktion der Nordkirche

Vom 18. Februar bis zum 04. April 2015 wird die Fastenaktion „7 Wochen mit Produkten aus Fairem Handel und der Region“ stattfinden. Die Fastenzeit im Frühjahr dient der Vorbereitung auf Ostern und erinnert an die 40 Tage, die Jesus Christus fastend und betend in der Wüste verbrachte. Diese Zeit im Kirchenjahr lebt auf Veränderung und Erneuerung hin. Wir laden Sie ein, sich in dieser Zeit bewusst als Menschen wahrzunehmen, die auf das tägliche Brot angewiesen sind, und dieses Brot täglich neu anzuschauen. Lebensmittel sind Mittel zum Leben - für uns und für die Menschen, die sie angebaut haben. Es gilt mit den Lebensmitteln und den Menschen sorgsam umzugehen. Sie sind eingeladen, dies einzeln oder gemeinsam mit anderen in Ihrer Gemeinde auszuprobieren. Weitere Informationen über die Aktion unter www.7wochenmit.de.

7 Wochen ohne –

Die Fastenaktion der evangelischen Kirche

Mehr als zwei Millionen Menschen beteiligen sich jährlich an der Fastenaktion „7 Wochen ohne“ der evangelischen Kirche. Seit 32 Jahren lädt die Aktion ein, die Zeit zwischen Aschermittwoch und Ostersonntag bewusst zu erleben und zu gestalten. „7 Wochen ohne“ – das heißt: eingeschliffene Gewohnheiten durchbrechen, die Routine des Alltags hinterfragen, seinem Leben möglicherweise eine neue Wendung geben oder auch nur wieder entdecken, worauf es ankommt. In Kirchengemeinden, Schulen und Vereinen haben sich in dem Vierteljahrhundert Tausende Fastengruppen gebildet. Das Motto 2015 heißt:

„Du bist schön! 7 Wochen ohne Runtermachen.“ (siehe auch Gottesdienst am Aschermittwoch). Weitere Informationen über die Aktion unter www.7-wochen-ohne.de.

7 Wochen anders leben –

Fastenaktion von Andere Zeiten e.V.

Das Leben könnte auch ganz anders sein. Diese Erfahrung suchen viele Menschen Jahr für Jahr in der Fastenzeit. Nutzen Sie die Chance sich selbst zu besinnen. Eine alte Gewohnheit ändern oder eine neue einüben, etwas bewusster tun oder etwas ganz unterlassen – es gibt viele Möglichkeiten, sich selbst besser kennenzulernen und den Blick aufs Wesentliche zu schärfen. Der Verlag bietet in diesem Jahr erstmals den Fasten-Wegweiser „wandeln“ an, der Sie in der Zeit von Aschermittwoch bis Ostermontag mit täglichen Impulsen versorgt. Weitere Informationen über die Aktion unter www.anderezeiten.de.

— — — — —

Anmeldung

Kindergarten Villa Kunterbunt Hofstetten

Wenn Sie ab September 2015 einen Platz in unserem Kindergarten benötigen, melden Sie sich bitte spätestens bis zum 23. Februar bei uns (Telefon: 06022/25102).

Ihr KIGATEAM / Kindergartenausschuss des Kirchenvorstandes

— — — — —

Familiientagung in Bad Windsheim

20. – 22. März 2015

[Sich und andere kennenlernen, Interkulturelle Kommunikation, Vorurteile, Identität](#)

Kommunikation prägt unseren Alltag. Immer wenn wir es mit Menschen zu tun haben, kommunizieren wir. Unsere Kultur, die Lebenswelt, aus der wir kommen beeinflusst unsere Wahrnehmung und unser Verhalten ebenso wie unsere einzigartige Identität und Biografie. Unser Blick richtet sich oft auf Unterschiede und wir neigen dazu, Andere und auch uns selbst, in Schubladen zu stecken. Daraus resultieren Vorurteile. Diese zu hinterfragen kann neue Perspektiven eröffnen. Wir wagen den Blick über den Tellerrand, erweitern unseren Hori-

zont, entdecken Gemeinsamkeiten, üben Toleranz und Integration, erleben Spaß.

Die Freie Elternvereinigung in der Evang.-Luth. Kirche in Bayern veranstaltet vom 20. bis 22. März eine Familientagung in Bad Windsheim. Die Kosten belaufen sich für Übernachtung und Vollpension: auf 30,-- € pro Erwachsenen, 10,-- € pro Kind und für Nichtmitglieder zuzügl. Seminarbeitrag pro Familie 30,-- €. Nähere Informationen bei uns im Pfarramt oder unter **www.fee-bayern.de**.

— — — — —

*„Nicht das Beginnen wird belohnt,
sondern einzig und allein das Durchhalten.“
(Katharina von Siena)*



Mitteilungen Gemeinde Hausen

Öffnungszeiten im Rathaus Hausen:

Mo., Mi., Fr. 8.00 – 12.00 Uhr
Dienstag geschlossen
Donnerstag 14.00 – 18.00 Uhr
Telefon: 654976; Telefax: 654978

WASSERVERSORGUNG – Hausen

während der Dienstzeit:
Rathaus **Telefon (06022) 654976**
oder

Bauhof (06022) 2088845
FAX (06022) 2088735

E-Mail: bauhof@hausen-spessart.de
nach der Dienstzeit und bei **Störungen:**

Wasserwart Handy 0173/8535479

Abwasserverband Main-Mömling-Elsava
Notfallservice-Kanal **Tel. 0160/96314441**

Forstrevier Kleinwallstadt

Sprechstunde FA Popp
Telefon 653529; Fax 2654159
Donnerstag, 16.00 – 17.00 Uhr
Marktschule Kleinwallstadt, Hauptstr. 2

Jagdpächter Hausen:

Thomas Gleissner Tel. 0151 17261399
Helmut Haas Tel. 0151 58114805

STROMVERSORGUNG Bayernwerk

TELEKOM – Telefon

KABEL DEUTSCHLAND – Kabelfernsehen

Siehe unter Markt Kleinwallstadt

Postagentur Hausen Alte Hauptstraße 17

Öffnungszeiten:

Mo. - Sa., 10.00 - 12.00 Uhr

Kreisverband
Miltenberg-Obernburg



**Bayerisches
Rotes
Kreuz**

Sozialstation Kleinwallstadt

Wallstraße 30, 63839 Kleinwallstadt
Tel. 06022/2089958, Fax 2088736
info@brk-mil.de

17 Die Erreichbarkeit ist rund um die Uhr gewährleistet.



Sozialstation Kleinwallstadt

Wallstraße 17, 63839 Kleinwallstadt
Tel. 06022/5060250, Fax 2655860
e-mail: E-Berninger@caritas-MIL.de
In Notfällen ist die Station über die genannte
Nummer rund um die Uhr erreichbar.

*Wir gratulieren
Wir gratulieren*

15.02.2015

Braun Erwin, Blumenstr. 1 A
zum 84. Geburtstag

20.02.2015

Christ Herbert, Blumenstr. 21
zum 75. Geburtstag

Kommunale Abfallwirtschaft

Graue Tonne = (Restmüll); Blaue Tonne = (Papier) Gelber Sack; Braune Tonne = (Biotonne)

Mittwoch, 18.02.2015

Restmülltonne

Landratsamt Miltenberg ZAG

(Zentrale Abrechnungsstelle)

Tel. 09371/501 260 oder -261

Abfuhrunternehmen:

Firma Remondis GmbH & Co. KG,

Region Südwest

Servicenummer für Anmeldungen von

Sperrmüll / Altholz / Schrott / Elektroschrott

Servicenummer: 0800 04 12 412

Servicenummer für Abfuhr Gelbe Säcke:

Firma RESO GmbH Entsorgungsservice

Servicenummer: 0800 96 00 100

Passamt Hausen:

Reisepass und Personalausweis:

Anmerkung: bei der im Dokument angegebenen "0" handelt es sich um die Zahl 0!

Bitte beachten Sie auch die Möglichkeit auf unserer Homepage www.kleinwallstadt.de/vg, Rathaus-Serviceportal unter "Pass-/Personalausweis Statusabfrage" ständig aktuell den "Status" ihres beantragten Passes oder Ausweises abzufragen!

Status: "zurückgeliefert" ist zur Abholung bereit!

PERSONALAUSWEISE

Alle Personalausweise die zwischen dem 26.01.2015 und 30.01.2015 beantragt wurden können abgeholt werden!

Bitte warten Sie den Erhalt des PIN/PUK-Briefes durch die Bundesdruckerei ab und bringen Sie bitte dann Ihren alten oder vorläufigen Personalausweis mit, sofern Sie diesen nicht bereits abgegeben haben. Wir können Ihnen sonst Ihren neuen Personalausweis nicht ausändigen.

Standesamtliche Nachrichten

Anmerkung:

Aus Datenschutzgründen kann eine standesamtliche Veröffentlichung nur erfolgen (z.B. Geburten im Krankenhaus), wenn die Beteiligten der VGem. Kleinwallstadt ihre Zustimmung erteilen (Tel. 22 06 23).

Geburten:

19.01.2015

Massimo **Weitz**, geboren in Erlenbach a. Main
Eltern: Christian Weitz und Stella Rivoli-Weitz
wh. Hausen, Quellenstr. 11

Sterbefälle:

06.02.2015,

Anton **Rachor**, 78 Jahre alt

zul. wh. Hausen, Fridolin-Geißler-Str. 21
verstorben in Hausen

Nochmals Hinweis:

Sammlungen Problemabfall aus Haushaltungen in der Gemeinde Hausen

Die nächste Sammlung des Problemabfalls findet am kommenden Samstag, den 14.02.2015, von 08.00 Uhr bis 09.00 Uhr in Hausen, Parkplatz Friedhof statt.

✚ Katholische Kirchennachrichten
St. Michael Hausen

Am Rosenmontag ist das Pfarrbüro geschlossen.

Öffnungszeiten im Pfarrbüro:

Mo. u. Mi. 10.00 - 12.00 Uhr

Freitag 16.00 - 17.00 Uhr

Pfarrbüro: Telefon 654502, Fax 654516

E-Mail:

st-michael.hausen@bistum-wuerzburg.de

Homepage: www.st-michael-hausen.de

Pfr. Markus Lang: Telefon: 21219

Gem.Ref. Rainer Kraus: Telefon: 6523107

Gem.Ref. Claudia Kloos: Anrufbeantworter: 654578

*Wo du geliebt wirst,
kannst du getrost alle Masken ablegen,
darfst du dich frei und ganz offen bewegen,
zählst du nicht nur als Artist,
darfst du so sein, wie du bist.*

*Wo du geliebt wirst,
musst du nicht immer nur lachen
darfst du es wagen auch traurig zu sein,
darfst du auch Fehler machen
und du bist trotzdem nicht hässlich und klein.*

*Wo du geliebt wirst,
darfst du auch Schwächen zeigen
oder den fehlenden Mut,
brauchst du die Ängste nicht zu verschweigen,
wie das der Furchtsame tut.
(Elli Michler)*

Herzlich eingeladen sind Sie am:

Donnerstag, 12. Februar

18.30 Uhr Rosenkranz

keine Eucharistiefeier

Samstag, 14. Februar -

HL. CYRILL und HL. METHODIUS

18.30 Uhr Eucharistiefeier am Sonnabend

für Maria u. Pfr. Hans Kempf / für Emilie Ott

u. Angeh., Jt. / Franz, Anna u. Anton Karl,

Verst. Eltern Becker u. Stegmann / Lorenz

Arnold, Jt. / Norbert Rachor, Eltern u.

Schwiegereltern / Andreas Stark, leb. u. verst. Angeh. / Valentin Brand / Irmgard Österlein u. Angeh., Fam. Korn u. Mayer u. Angeh. / Christiane Lux / Gabriele u. Josef Bachmann / Erich u. Maria Wolf u. Angeh. / Leni u. Josef Wolf u. Angeh.

Montag, 16. Februar (Rosenmontag)
keine Eucharistiefeier

Dienstag, 17. Februar (Faschingsdienstag)
kein Rosenkranz

Mittwoch, 18. Februar -
ASCHERMITTWOCH
16.00 Uhr Andacht für Kinder mit Aschenkreuz (oben)
20.00 Uhr Eucharistiefeier mit Auflegung des Aschenkreuzes (oben)
für Auguste Wolf u. verst. Angeh. / Alois u. Maria Schuck / Lioba u. Anton Stegmann u. Geschwister / Verst. d. Jg. 1939

Donnerstag, 19. Februar
18.30 Uhr Rosenkranz (Unterk.)
keine Eucharistiefeier

Sonntag, 22. Februar -
1. FASTENSONNTAG
10.30 Uhr Eucharistiefeier
für die Pfarreiengemeinschaft
und für Annemarie, Cosima, Rosa u. Kilian Eckert / Hermann, Erika u. Erwin Lebert / Lebert u. Seitz / Walter Fersch, leb. u. verst. Angeh. / Josef Rachor, Jt. / Klaus Achatz, Jt. / Willi Wolf, Eltern u. Schwiegereltern / Peter u. Emma Merk
18.00 Uhr Andacht in der Fastenzeit (Unterk., Dorothea Konrad)

INFORMATIONEN

Am Rosenmontag ist das Pfarrbüro geschlossen.

Heizung
Wir bitten alle Kirchenbesucher darauf zu achten, dass die Eingangstüren immer geschlossen sind. Benutzen Sie wenn möglich nur den Haupteingang und nicht den Seiteneingang, da hier die Wärme bei jedem Öffnen direkt ins Freie entweicht.

Kalender für die Fastenzeit
Wie in jedem Jahr werden nach den Gottesdiensten wieder Kalender zum Preis von 2,50 € angeboten. Sie geben uns viele Hilfen, die Fastenzeit ganz bewusst zu gestalten und zu erleben.

Pfarrversammlung
Herzliche Einladung zur Pfarrversammlung am Montag, 23. Februar, um 19.30 Uhr im Pfarrheim.
Zu Beginn beten wir gemeinsam den Hausgottesdienst in der Fastenzeit.

Anti-Hunger-Club-Vorankündigung
Wie in den vergangenen Jahren werden wir wieder in der Fastenzeit unsere Kleidersammlung durchführen.
Termin: Samstag, 14. März 2015.
Nähere Informationen erhalten Sie nach Faching.

Friedensgebet der Pfarreiengemeinschaft Kleinwallstadt/Hausen u. Elsenfeld
Die aktuellen Krisen und Konflikte, die Kriege und der Terror beschäftigen uns sehr und wir wollen gerne unsere Kraft als Christen, das Gebet, in die momentane Zeit wirken lassen. Konkret wollen wir in den Pfarreien ein Friedensgebet etablieren, das von den einzelnen Pfarreien mitgetragen wird. Dabei wird jeweils ein Land/Gemeinschaft vorgestellt.
Das nächste Friedensgebet ist
am 25. Februar um 19.00 Uhr in Eichelsbach, St. Barbara-Kirche
Für die Pfarreiengemeinschaften Elsenfeld und Kleinwallstadt,
Pastoralreferent Holger Oberle-Wiesli und Gemeindereferentin Claudia Kloos.

Auf dem Weg nach ...
... Ostern!

Herzliche Einladung zur Vorbereitung auf das Osterfest mit dem Weg der Exerzitien im Alltag! Wir sind mit geistlichen Impulsen und Übungen in der Fastenzeit unterwegs, der Weg der Vorbereitung findet unter unseren gewohnten Lebensbedingungen statt – eben in unserem Alltag! Es heißt sich zu üben, wie Ignatius von Loyala seine Ordensregel der Jesuiten überschrieb: „Gott in allem zu suchen und zu finden“!

Start des Weges:
Elsenfeld am Montag, den 23. Februar, 9.00 Uhr Pfarrheim St. Gertraud oder Kleinwallstadt am Montag, den 23. Februar, 19.00 Uhr Ölbergkapelle

Weitere Treffen finden jeweils montags statt, wie oben angegeben! Es ist sinnvoll, sich für den ganzen Weg der Vorbereitung zu entscheiden, um in der Gemeinschaft eine gute Erfahrung für sich machen zu können.
Wer zu einem Treffen am Abend oder Morgen nicht kommen kann, kann gerne den Ausweichtermin in der anderen Pfarrei wählen, wir sind gemeinsam auf dem Weg!
Bitte melden Sie sich gerne über das jeweilige Pfarrbüro bis 16. Februar an! Herzlichen Dank!
Kleinwallstadt Fon: 21219
Elsenfeld Fon: 1230

Wir freuen uns auf unseren Weg ... gen Ostern!
Holger Oberle-Wiesli, Pastoralreferent
Claudia Kloos, Gemeindereferentin

Ihre Seelsorger
Pfarrer Markus Lang
Gemeindereferent Rainer Kraus
Gemeindereferentin Claudia Kloos